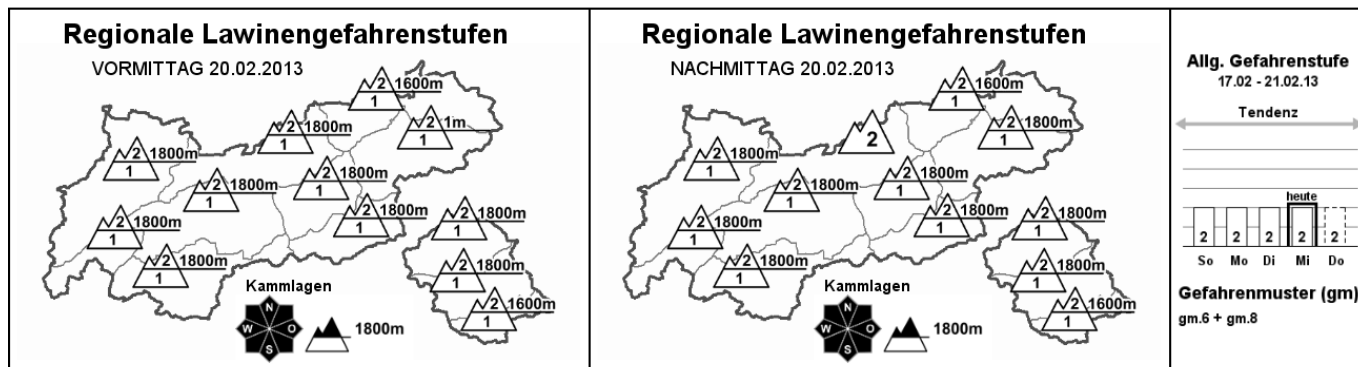


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Mittwoch, den 20.02.2013, um 07:30 Uhr



Achtung auf frischen Tribschnee!

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist leicht angestiegen und oberhalb etwa 1800m überwiegend als mäßig einzustufen.

Die Hauptgefahr geht dabei von frischem Tribschnee aus, der gestern mit dem auflebenden Wind neu gebildet wurde. Gefahrenstellen liegen in schattseitigen, sehr steilen Hängen sowie im kammnahen Gelände aller Expositionen. Auch die Übergänge von viel zu wenig Schnee sollten vorsichtig beurteilt werden.

An sehr steilen, sonnseitigen Hängen sind vereinzelt Selbstauslösungen von Gleitschneelawinen möglich.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Auffrischende Winde aus West bis Nordwest, die in Kammlagen zum Teil auch stark bliesen, sorgten gestern im Tagesverlauf für die Bildung neuer Tribschneeannehlungen. Diese Tribschneepakete liegen vor allem schattseitig häufig auf einer lockeren Altschneeoberfläche und sind dadurch recht störanfällig. Vereinzelt hat sich in den letzten Tagen auch Oberflächenreif gebildet, der eine perfekte Schwachschicht für darüber abgelagerten Tribschnee bildet.

Innerhalb der Altschneedecke findet man vor allem in den inneralpinen Regionen sowie entlang des Alpenhauptkammes Schichten aus aufbauend umgewandelten, lockeren Schneekristallen. Diese möglichen Schwachschichten sind vor allem an schneearmen Stellen von Bedeutung.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Ein Tief über Osteuropa bringt von Norden her kalte und feuchte Luft in den Alpenraum. Dieses Tief dehnt sich westwärts aus und sorgt für eine winterlich kalte Witterung in Tirol. Mit Drehung der Strömung auf Südwest wird die Alpensüdseite ab morgen mit Neuschnee versorgt.

Bergwetter heute: Winterlich mit Schneefall und Kälte. 5 bis 10 cm Neuschnee kommen bis Donnerstagfrüh dazu, am meisten in den Nordalpen und am östlichen Hauptkamm. Am westlichen Hauptkamm sowie südlich des Hauptkammes tagsüber zeitweise sonniges und meist trockenes Wetter. In der kommenden Nacht schneit es dann in den Dolomiten.

Temperatur in 2000m um -10 Grad, in 3000m um -15 Grad.

Höhenwind: Mäßiger Wind aus Nord bis Nordwest, Tendenz abflauend.

TENDENZ

Frischer Tribschnee wird das Hauptproblem bleiben!

Rudi Mair